

Entangled Histories of Art and Migration (Bremen, 2 Nov 24)

Bremen, 02.11.2024

Mona Schieren, Hochschule für Künste Bremen

In “Entangled Histories of Art and Migration. Theories, Sites and Research Methods” (intellect, Bristol 2024) wissenschaftliche und künstlerische Beiträge von 32 internationalen Forscher:innen und Kurator:innen behandeln die Beziehungen von Migration und Kunst in globaler Perspektive zu folgenden Themenbereichen: Sichtbarkeiten | Unsichtbarkeiten, Orte | Räume, Materialität | Materialisierung, Rassismus | Widerstand, Praktiken | Performativität. Untersucht wird, wie komplexe Geschichten von Exilant:innen, Geflüchteten und Asylsuchenden mit Kunst, Kunstpraktiken, Aktivismus, Rezeption und (Re-)Präsentation verwoben sind. Wie Ästhetiken von Migration geprägt werden – und umgekehrt. Die historischen, wie aktuellen Fallstudien beleuchten Ansätze zu einer neuen oder anderen Theoriebildung. Die Buchvorstellung wird durch ein Programm an der HfK Bremen ergänzt.

“Entangled Histories of Art and Migration. Theories, Sites and Research Methods” (intellect, Bristol 2024) examines the relationships between migration and art from a global perspective. The intertwined histories are addressed by 32 academic and artistic contributions in five sections: Visibilities | Invisibilities, Places | Spaces, Materiality | Materialisation, Racism | Resistance, Practices | Performativity. The book examines how complex stories of exiles, refugees and asylum seekers are interwoven with art, art practices, activism, reception and (re-)presentation. How aesthetics are shaped by migration - and vice versa. The historical and current case studies shed light on approaches to a new or different production of theory. The book presentation will be complemented by a program at the HfK Bremen.

2 November 2024

University of the Arts Bremen / HfK Hochschule für Künste Bremen

Programm

Ort: Hochschule für Künste Bremen / University of the Arts Bremen (HfK), Am Speicher XI 8, 4. Ebene, Großer Theorieraum 4.15.070

13:30–14:00

Welcome and Introduction

Tanja Diezmann (dean, HfK Bremen)

Cathrine Bublatzky, Burcu Dogramaci, Kerstin Pinther & Mona Schieren (editors)

14:00–14:45

No title should frame this work

Talk about Video Installation by Abd Tammaa

No title should frame this work bewegt sich innerhalb, jenseits und durch die Unterrichtsstunde einer zweiten Grundschulklasse in Deutschland und nimmt einen Text aus deren Leselern-Fibel in den Blick, der die Vorstellungskraft der Kinder zu korrumpieren versucht. Die Installation entfaltet sich als Konversation von Videoarbeit, Silbentafeln und besticktem Stoff – alles im Dialog, der sich der korrumpierten Vorstellungskraft verweigert, die die Lektion aufzwingen will.

15:00–17:30

Steps through Stories

Collective Walk by Bubu Mosiashvili and Cana Bilir-Meier together with Hodan-Ali Farah and Fatma Ercan.

Künstlerischer Spaziergang von der Bremer Überseestadt durch den Stadtteil Walle in Richtung Gröpelingen über die Migrationsgeschichte der Stadtteile, bei dem die Teilnehmenden zuhören, miteinander reden und schreiben.

Ort: GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst, Teerhof 21

19:00–20:30

Aperò and Welcome

Annette Hans (director, GAK Gesellschaft für Aktuelle Kunst Bremen)

Book Introduction

Entangled Histories of Art and Migration

Theories, Sites and Research Methods

Cathrine Bublatzky, Burcu Dogramaci, Kerstin Pinther & Mona Schieren (editors)

Entangled Histories of Art and Migration ist entstanden aus der mehrjährigen Forschungsarbeit des gleichnamigen interdisziplinären Forschungsnetzwerks (gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG, 2018-2022) und ging aus der seit 2013 aktiven Arbeitsgemeinschaft Kunstproduktion und Kunsttheorie im Zeichen Globaler Migration hervor. Das Netzwerk widmet sich dem Zusammenwirken von Migration, Diaspora und Globalisierung als bedeutendes Phänomen der gesellschaftlichen Transformation im 20. und 21. Jahrhundert und in seiner Rolle für die kunstwissenschaftliche Forschung sowie die künstlerische Produktion. An dem Forschungsnetzwerk beteiligt sind u.a. die Akademie der bildenden Künste Wien, Hochschule für Künste Bremen, das Heidelberger Centrum für Transkulturelle Studien, das Karlsruher Institut für Technologie, die Ludwig-Maximilians-Universität München, Universität Duisburg-Essen, Technische Universität Darmstadt, Universität zu Köln, Universität Bonn, Universität Tübingen, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, das Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien Osnabrück sowie internationale Partnerinstitutionen.

Filmscreening and Artist Talk
by Cana Bilir-Meier

Cana Bilir-Meiers filmischen, performativen und textbasierten Arbeiten operieren an den Schnittstellen zwischen Archivarbeit, Textproduktion, historischer Forschung und zeitgenössischer Medienreflexivität oder Archäologie. Nach der Filmvorführung wird es ein Künstlerinnengespräch mit Bilir-Meier geben.

Quellennachweis:

CONF: Entangled Histories of Art and Migration (Bremen, 2 Nov 24). In: ArtHist.net, 26.10.2024. Letzter Zugriff 23.11.2024. <<https://arthist.net/archive/43034>>.